

# Jürgen Roos steuert seinen BMW M3 aufs Podest



**EISINGEN** (pm) In den letzten Rennen der zu Ende gehenden Saison stellte das Eisinger Rallye-Team Double RR Racing um den Piloten Jürgen Roos sein fahrerisches Können nochmals unter Beweis. Bei der 30. Ausgabe der Frankenlandrallye in der Nähe von Walldürn fuhr der Eisinger im BMW M3 mit Co-Pilot Mario Lipp unter den 100 gestarteten Teams auf Rang 21 in der Gesamtwertung – zudem schaffte er es als Zweiter in der zugehörigen Fahrzeugklasse aufs Podium. Bei der Rallye „Fränkische Schweiz“ in Hollfeld gelang Roos erneut eine Platzierung im vorderen Drittel des Feldes. Unter den 139 Startern wurde er 44. in der Gesamtwertung und Vierter seiner Klasse. Eine dosierte Risikobereitschaft auf der ersten Wertungsprüfung hat sich für Roos und

seine Beifahrerin Miriam Arnsmann in der fränkischen Schweiz ausgezahlt. Die anspruchsvolle Schotterpiste führte zu zahlreichen Fahrzeugausfällen, von denen Roos/Arnsmann aufgrund der etwas defensiveren Fahrweise verschont blieben. Vermutstropfen dabei war jedoch, dass der aufgelaufene Zeitrückstand in den übrigen Wertungsprüfungen auf Asphalt nicht mehr gänzlich kompensiert werden konnte. Zum Saisonabschluss geht Roos nochmals Anfang November bei der Oberlandrallye am Bodensee an den Start. Schon jetzt blickt das Team auf eine erfolgreiche Saison zurück. „Bei zwölf Starts haben wir fünf Podiumsplätze eingefahren. Ein Ausfall war einem technischen Defekt geschuldet und von Unfällen blieben wir gänzlich verschont“, zeigt sich Roos zufrieden.

FOTO: MICHAEL GÖTZ/RALLYE PHOTOGRAPHY